



Die erste Jahreshälfte begann unter der alten MTV-Flagge mit den Bezirksmeisterschaften der weiblichen U 17. Trotz einiger erfolgreicher Kämpfe konnten sich Angela Arntz, Lisa Malige und Tatjana Rademacher nicht für die Landesmeisterschaften qualifizieren.

Eine Woche später erkämpfte sich Michael Hartung beim Turnier "Bergischer Schmied" den 2. Platz.

Am Wochenende des 23. und 24. Juni starteten wieder Judokas des Mettmanner TV beim diesjährigen Wo-Men-Cup in Wuppertal. Die große Überraschung kam, als nach Ankunft festgestellt wurde, dass für dieses Turnier über 600 Judokas in den einzelnen Alters- und Gewichtsklassen am Start waren. Dementsprechend gab es lange Wartezeiten und in den einzelnen Klassen teilweise eine sehr große Anzahl an Gegnern.



Um so mehr freuten sich die Mettmanner Judokas über ihre Platzierungen. Während Annika Schmoldt, Alexander Liepe-Linde, Felix Winter und Brian Fischer sich im Mittelfeld "verabschiedeten", gab es für Angela Arntz, Tatjana Rademacher, Fabian Gramsch und Michael Hartung schon Bronzemedaillen. Lisa Malige, Tanja Schmoldt und Lukas Strzalka gelang sogar jeweils der 2. Platz und Kevin Herrmann sorgte in seiner Klasse mit der Goldmedaille für den Titelgewinn.



Nach den guten Erfahrungen aus dem Vorjahr war das Reiseziel in den Osterferien wieder Cochem an der Mosel. Eine Woche lang war gefüllt mit Training und Unternehmungen (Trier, Nürburgring usw.); das alles bei bestem Wetter und mitten in der Woche in dieser Jahreszeit mit 25° C. Ein Wild- und Freizeitpark vor Ort war ebenso das Ziel wie das örtliche Kino.

Bei den Landesmeisterschaften der U 15 am 28. Mai erreichte Angela Arntz den 7. Platz.

Die Stadtmeisterschaften am 4. Juni in Wuppertal brachten folgende Ergebnisse: Stand am Ende für Annika Schmoldt und Lukas Strzalka noch das "Dabei-Sein", erkämpften sich Lisa Malige und Felix Winter den 3. Platz. Den Vize-Titel ihrer Klasse holte sich Tanja Schmoldt. Nachdem schon am Vortag in kurzen schnellen Kämpfen der Titel erstmals an Fabian Gramsch ging, konnte sich Angela Arntz über den in 3-jähriger Folge ersten Platz freuen.

Mit dem Lady-Cup und 3. Plätzen für Angela Arntz und Tanja Schmoldt wurde am 26. Juni die Ära des Mettmanner TV beendet.

Unter den neuen Farben des mettmann-sport konnten sich Sabrina Hosono und Fabian Gramsch gleich über die jeweiligen Kreis-Vizetitel in der U 14 freuen.



Den offiziellen Abschluss der Wettkampfsaison 2005 bildete die Kreiseinzelmeisterschaft 2006 der U 17. Nachdem die männlichen Teilnehmer sich nicht weiterqualifizieren konnten, erreichte Jennifer Wolff in ihrem ersten Wettkampf schon den 3. Platz. Für Angela Arntz, die schon in den Jahren davor in der U 14 ihre Klasse dominierte, sprang auch wieder nach spannenden Kämpfen der Titelgewinn heraus.

Am Wochenende hatten die Judokas des Mettmanner TV wieder Gelegenheit, ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis zu stellen.

In insgesamt 7 Klassen traten die Judokas an, um den jeweiligen Vereinsmeister in spannenden Kämpfen zu ermitteln. Nachdem Annkathrin Hartung, Angela Arntz, Jannik Bolte, Kevin Herrmann und Stefan Hartung ihren Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen konnten, kämpften sich Patrick Wrabetz und Felix Winter in ihren Klassen als neue Vereinsmeister an die Spitze.

Angela Arntz, Denis Fahrenwald, Michael und Stefan Hartung zeigten in der Pause auf beeindruckende Weise dem Publikum einen Querschnitt durch das Judo mit einer Kata-Demonstration.

Im Rahmen der anschließenden Feier konnten sich alle Teilnehmer über Urkunden, die ersten drei Plätze zusätzlich über Medaillen und die jeweiligen Vereinsmeister über einen Pokal freuen.

Traditionell wurden noch Ehrenpokale verliehen:

Einmal für Angela Arntz, die in diesem Jahr u.a. in der neuen Altersklasse ihren Wuppertaler Stadtmeistertitel wieder erfolgreich verteidigte und aktuell schon Kreismeisterin 2006 in der U 17 ist. Ein weiterer Pokal ging an Fabian Gramsch für seine Leistungen bei den männlichen Judokas als Wuppertaler Stadtmeister und weiteren Platzierungen beim diesjährigen Wo-Men-Cup sowie dem Vizekreismeistertitel in der U 14. Über einen Ehrenpokal freute sich riesig Niklas Klammer als jüngster Teilnehmer an den Vereinsmeisterschaften. Für Alexej Wachtel gab es in der Erwachsenenklasse noch eine Überraschung: Nachdem er sich trotz heftiger Gegenwehr letztlich ein wenig Chancenlos den körperlich überlegenen Teamkameraden geschlagen geben musste, bekam er für seine erlittenen „Qualen“ vom erstplatzierten Stefan Hartung dessen Pokal geschenkt, was von den Anwesenden mit tosendem Applaus honoriert wurde.



Mettmann, im Dezember 2005

Karl-Heinz Hartung

---Abteilungsleiter---